



## Geheime Plätze und verborgene Ecken

Länge: 30 km

Die Rund-Tour „Geheime Plätze und verborgene Ecken“ führt uns in weitem Bogen durch das nördliche Meerbuscher Stadtgebiet. Angefahren werden diesmal die Stadtteile Nierst, Lank-Latum, Osterath, Strümp und Langst-Kierst. Auch hier können Sie an beliebiger Stelle starten. Sollten Sie per Bahn von auswärts anreisen, empfiehlt sich die Abfahrt am Osterather Bahnhof.

Von Osterath radeln sie zunächst in Richtung Osten zum Stadtteil Strümp. Von dort führt Sie der Weg in weitem Bogen durch das Naturschutzgebiet Ilvericher Altrheinschlinge. Die Ilvericher Altrheinschlinge ist eines der bedeutenden Naturschutzgebiete der Region und ist als europäisches, sogenanntes FFH-Gebiet streng geschützt. Im Einzugsbereich des alten Rheinarms hat sich eine reichhaltige Flora und Fauna erhalten.

Besonders beliebt ist der herrlich gelegene Meerbuscher Deichradweg, der zwischen Krefeld im Norden und Düsseldorf-Lörick im Süden die gesamte, rund elf Kilometer lange Meerbuscher Rheinfront begleitet.

Auf dem Deichradweg geht es durch wunderbar grüne Niederrheinlandschaft vorbei an Nierst und dem Naturschutzgebiet Nierster Spey wieder Richtung Lank-Latum, wo als Blickfänge unter anderem der Lanker Wasserurm und die Teloymühle warten.

Vorbei am Latumer See, der als ehemaliger Baggersee renaturiert und zu einem Naherholungsgebiet umgestaltet wurde, führt die Tour zunächst durch den städtischen Herrenbusch und dann am Nordrand von Strümp entlang zurück nach Osterath.

### Sehenswürdigkeiten

● (8) Lanker Marktplatz

● (18) Quelle bei Strümp

● (32) Berliner Mauerstück

● (48) „Mann im Baum“

● (13) Latumer See

● (19) Wildschweingehege

● (33) Nierster Spey

